

Danke

Liebe ehrenamtlich Mitarbeitende,
wir leben in einer herausfordernden Zeit
und doch gibt es auch in Corona-Zeiten
wunderschöne Momente.

Bei allen außergewöhnlichen Belastungen,
Einschränkungen, Kompromissen und
gesundheitlichen Risiken: Sie schaffen es
auch jetzt, gemeinsam an einem Strang zu
ziehen und dafür zu sorgen, dass es Ihnen
und den Menschen, die Sie begleiten, so
gut geht wie möglich.

Caritاسarbeit ist Hilfe für Menschen in Not.
Momentan gilt das vielleicht noch mehr
als sonst, wenn die Zusammenarbeit mit
hilfsbedürftigen Mitmenschen komplizierter
ist und wir manchmal die einzigen
Bezugspersonen sind, die Kontakt zu ihnen
haben. Das geht nur mit einem starken
Team, was Sie eindrucksvoll unter Beweis
stellen.

Dafür sagen wir einfach nur „Danke“.



Rolf Schneider
Geschäftsführung



Martina Bertram
Gemeindecaritas & Ehrenamt

Caritasverband
für die Region
Eifel e.V.



„Für einander da sein – Gemeinschaft stärken“

- Engagementbericht 2020 -

Ehrenamtliches Engagement in Caritasrat und Caritasvorstand

10 ehrenamtlich mitwirkende Damen und Herren aus Caritasrat und Caritasvorstand gestalten und entscheiden bei der laufenden Verbandsgeschäftsführung, sozial- und gesellschaftspolitischen Fragen strategisch in unserem Caritasverband mit, sodass die Dienstleistungen wirtschaftlich, effektiv und verantwortungsbewusst den Menschen unserer Region zugute kommen. Damit ist die Caritas Eifel ein attraktiver Dienstleister und Arbeitgeber. In 2020 wurde das ehrenamtliche Engagement der beiden Gremien beispielsweise in der Wirtschafts- und Haushaltsplanung, bei dem Entwurf und der Verabschiedung einer neuen Satzung, bei den Schwerpunkten in der Corona-Pandemie, bei Entstehung der Tagespflege im Rosenthalquartier Nettersheim uvm. sichtbar.

Internationales ehrenamtliches Engagement

Mit Kleiderspenden, Rollstühlen, Pflege- u. Inkontinenzartikeln, alten Brillen und Fremdwährung, werden Menschen in Entwicklungsländern unterstützt, die auf unsere Hilfe angewiesen sind:

- Bosnienhilfstransport in Kooperation mit dem Diözesan-Caritasverband e.V. Aachen (DiCV) und unserem Caritasvorstand
- Brillenprojekt „Zwei Gläser, die die Welt bedeuten können“: Einrichtung einer neuen Sammelstelle
- Aktion „Kleine Münzen Große Hilfe“: Einrichtung von zwei neuen Sammelstellen
- Hilfstransport nach Mogilev/Weißrussland in Kooperation mit dem Verein „Tschernobyl e.V.“

Ehrenamtliche und hauptamtliche Soforthilfe für isolierte Menschen

Während der Corona-Krise bieten wir mit dem Sorgenruf „Offenes Ohr“ und dem „Caritas Eifel Corona-Piloten“ ein niederschwelliges, telefonisches Gesprächsangebot für Menschen an, die sich durch die erforderlichen Gesundheitsmaßnahmen einsam und isoliert fühlen. Zudem besteht die Möglichkeit für Personen, die einer Risikogruppe angehören, dass z.B. Einkaufsdienste von ehrenamtlich Mitarbeitenden aus unserer Region übernommen werden.

Ehrenamtliches Engagement in der Seniorenhilfe

Ehrenamtlich Mitarbeitende der Pfarrcaritas und der Kleinen Offenen Tür Mechernich (KOT) pflegen auch während der Corona-Krise Kontakte zu älteren Menschen, die sie begleiten. Kreative Ideen mit selbstgestalteten Briefen, kleinen Aufmerksamkeiten, Telefonaten und Distanz-Besuchen tragen dazu bei, dass alte und kranke Menschen Möglichkeiten erhalten, am Leben teil zu haben.

Ehrenamtliches Engagement im Caritas Kleiderladen

Mit 74 ehrenamtlich Mitarbeitenden, die fast alle zur sogenannten Risikogruppe zählen, ist es bisher gelungen den Caritas Kleiderladen für 4 Monate zu öffnen. Während der Schließungszeit wurden mit weniger gefährdeten Personen die Mengen an Bekleidung, die bei uns ankamen, bearbeitet. Mit der Umsetzung von Corona-Schutzmaßnahmen wie der Änderung des Dienstplanes und der Erweiterung der Öffnungszeiten konnte die Zusammenarbeit von März bis Oktober gut umgesetzt werden. Auch das Spendengremium konnte ganzjährig Beschlüsse fassen, sodass finanzielle Hilfen Menschen in Notsituation zu-

gutkommen. Von Januar - Oktober 2020 spendete der Caritas Kleiderladen insgesamt 11.000 € an regionale und internationale soziale Projekte.

Ehrenamtliches Engagement zur Jahreskampagne „Sei gut Mensch“

Die Bereitschaft Gutes zu tun, braucht Ermutigung und Anerkennung. In 9 Gottesdiensten unserer Eifelregion, konnten haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende zu diesem Thema mitwirken. In vielen Pfarrbriefen wurde auf unser Jahresthema aufmerksam gemacht und Kollekten flossen in die Pfarrcaritas.

Ehrenamtliches Engagement im ambulanten Hospizdienst

Während der Corona-Krise werden statt Präsenzbesuchen telefonische und postalische Kontakte zu begleiteten Menschen und deren Angehörigen gepflegt. Auch Postkartengrüße des Bundesehrenamtshospizes werden übermittelt. Ehrenamtlich- und hauptamtlich Mitarbeitende ermöglichen Einkaufshilfen für begleitete Menschen in stationären Altenhilfeeinrichtungen, die die Einrichtung nicht verlassen dürfen. In der Hospiz- und Trauerbegleitung wird sich mit mobil begleiteten Menschen zu Spaziergängen getroffen. Mit Trauernden aus dem Trauer Café in Simmerath wurden Zeiten zum Zünden einer Kerze vereinbart, um aneinander zu denken.

Ehrenamtliches Engagement und Selbsthilfe

Im Januar 2020 traf sich die Selbsthilfegruppe „Depression“ erstmalig im Caritashaus in Schleiden. Seit März können unsere 5 Selbsthilfegruppen alternativ zu ihren Gruppentreffen kreative Möglichkeiten der Kontaktgestaltung während der Corona-Krise finden, wie z.B. Teilnahme am digitalen Selbsthilfe Café.

Ehrenamtliches Engagement der Freiwilligen Krankenhaushilfe („Grüne Damen“)

Kranke Menschen in Krankenhäusern mussten seit der Corona Pandemie auf den Besuch und die Zuwendung der „Grünen Damen“ verzichten und doch gab es auch individuelle Regeln in Krankenhäusern,

die eingeschränkte Kontakte erlaubten. Als Dankeschön organisierten Diakonie, DRK, Caritas Euskirchen und Caritas Eifel, ein Come & Go Meeting für die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen.

Ehrenamtliches Engagement von 418 ehrenamtlich Mitarbeitenden im Dienst der Caritas

558 ehrenamtlich Mitarbeitende wurden bei der Umsetzung der Datenschutzbestimmungen einbezogen. Das Aktualisierungsverfahren von Juni-Oktober 2020 erfolgte in mehreren schriftlichen und mündlichen Schritten. Das Ergebnis wurde dokumentiert.

Ehrenamtliches Engagement mit Aktionen der Solidaritätsaktion „Schutzsuchende brauchen Solidarität“

Mit ehrenamtlich Mitarbeitenden aus der Zentralen Unterbringungseinrichtung (ZUE) Schleiden und Kooperationspartnern konnte eine gemeinsame Solidaritätsaktion stattfinden, die durch gemeinsames Tätig sein Lebensbedingungen verbessert, Begegnung ermöglicht und Rassismus entgegenwirkt.

Aktion „Armut hat viele Gesichter“

Mit der neuen Armutsstatistik sind besonders Alleinerziehende, Familien mit vielen Kindern und andere sensible Gruppen armutsgefährdet. Die gestiegene Armutsgefährdungsquote von 15,5% auf 18,5% stellt einen Indikator für Einkommensarmut in NRW dar. Ehrenamtlich Mitarbeitende sind bei Mitgestaltung der Armutswochen 2020 beteiligt und unterstützen dabei auf das Thema aufmerksam zu machen.

Ehrenamtliches Engagement im Projekt „Arbeit Teilen“

Hauswirtschaftliches und handwerkliches, ehrenamtliches Engagement kam unter Berücksichtigung aller Hygienevorschriften in der Corona-Krise zum Einsatz. Zudem wurden transparente Schutzeinrichtungen z.B. für den Kassenbereich im Kleiderladen hergestellt, die Mitarbeitende und Kunden schützen.

Schleiden, im November 2020